

Protokoll
über die 25. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am
23.06.2011

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 6.046 (Aufzug D)

Anwesenheit

Vorsitzender

Brauer, Hagen Dr. CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Fischer, Frank SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Krömer, Frank-Peter Fraktion Unabhängige Bürger

ordentliche Mitglieder

Block, Wolfgang Fraktion DIE LINKE bis 19.30 Uhr
Simon, Martina Fraktion DIE LINKE bis 19.52 Uhr

stellvertretende Mitglieder

Curschmann, Friedrich-Karl CDU/FDP-Fraktion
Nagel, Cornelia SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

beratende Mitglieder

Jöst, Alexander

Verwaltung

Böcker, Geert
Diessner, Barbara
Friedersdorff, Wolfram Dr.
Jäger, Stefan
Nitz, Carola
Reinkober, Günter Dr.
Smerdka, Bernd-Rolf Dr.
Storch, Michael
Thiele, Andreas

Gäste

Erdmann, Robert
Koschmidder, Roberto
Herr Heinrichs

LGE
OBR Weststadt
LK Argus

Leitung: Dr. Hagen Brauer

Schriftführer: Ulrike Auge

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 24. Sitzung vom 05.05.2011 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung
 - 3.1. Vorstellung Arbeitsstand der Lärmaktionsplanung

 - 3.2. Zwischennutzungskonzept Waisengärten

 - 3.3. Planungsstand Wittenburger Straße

 - 3.4. Budgetkontrolle

 - 3.5. Mitteilungen der Arbeitsgruppe City-Bau

4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Entwicklungsvereinbarung Krebsförden-West
Vorlage: 00813/2011

- 4.2. EFRE-Fördergebiet "Marienplatz/Helenestraße", Erweiterung des Fördergebietes
Vorlage: 00822/2011

- 4.3. Bebauungsplan Nr. 09.91.01 / 6a 'Hafen - Ehemaliges Molkereigelände' - Zweite Änderung
 - Beschluss über die eingegangenen Anregungen
 - Beschluss über die Bebauungsplanänderung gemäß § 10 BauGBVorlage: 00831/2011

- 4.4. Kostenspaltung der Erschließungsanlage Justus-von-Liebig-Straße "Gehwege, Parkflächen, unselbstständige Grünanlagen und Beleuchtungseinrichtungen"
Vorlage: 00879/2011

- 4.5. Kostenspaltung der Erschließungsanlage Arno-Esch-Straße "Gehwege, Parkflächen, unselbstständige Grünanlagen und Beleuchtungseinrichtungen"
Vorlage: 00876/2011

5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

- 5.1. Neubewertung des Verkehrskonzepts von 1993
Vorlage: 00793/2011

- 5.2. Bushalteplatz Goethe-Gymnasium
Vorlage: 00823/2011

6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Dr. Brauer, der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr eröffnet die 25. Sitzung des Ausschusses. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 24. Sitzung vom 05.05.2011 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Das Protokoll der 24. Sitzung des Ausschusses (hier: öffentlicher Teil) wird bei 7 Anwesenden mit zwei Enthaltungen bestätigt.

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum informiert über folgende Interessenbekundungsverfahren:

1. Werderklinik: Von 19 Bewerbern werden jetzt die 3 Besten auf die Finanzierung hin geprüft
2. Bornhövedstraße: Von 2 Interessenten kann nur einer die 4 Hauptkriterien (Marina, Wassertankstelle, Wohnmobilstellplatz und Ferienwohnungen) umsetzen. Fraglich ist die Finanzierung, wegen der hohen Naturschutzrechtlichen Auflagen.

Herr Thiele stellte den Siegerentwurf des Werkstattverfahrens zum Berliner Platz vor.

Zudem informierte Herr Dr. Friedersdorff noch zu folgenden Themen:

- Widerspruch gegen die Allgemeinverfügung zur Wahlwerbung
- Sanierung des Rektorenhauses (Fridericianum)
- Leitbild: liegt in gebundener Form vor
- Arsenalstraße: die Fußgängerinsel wird belassen

zu 3.1 **Vorstellung Arbeitsstand der Lärmaktionsplanung**

Bemerkungen:

Herr Dr. Heinrichs (LK Argus) stellt die Verfahren der Lärmaktionsplanung vor. Allgemeine Fragen der Mitglieder werden geklärt. Eine spezielle Anfrage von Frau Nagel über die Lärmbelästigung durch Schwerlasttransporte in der Lärchenallee kann nicht sofort beantwortet werden. Die Frage wird von der Verwaltung zur Beantwortung notiert. **(A)**

zu 3.2 Zwischennutzungskonzept Waisengärten

Bemerkungen:

Herr Erdmann (LGE) stellt den aktuellen Stand zum Zwischennutzungskonzept der Waisengärten vor.

zu 3.3 Planungsstand Wittenburger Straße

Beschluss:

Herr Böcker (Amt 69) berichtet über den aktuellen Planungsstand der Sanierungsarbeiten auf der Wittenburger Straße. Die Arbeiten werden demnach in mehrere Bauabschnitte unterteilt. Im ersten Abschnitt soll sich um den Fußgängerbereich gekümmert werden, im zweiten dann um die Fahrradfahrerproblematik.

zu 3.4 Budgetkontrolle

Bemerkungen:

Es liegen keine Daten vor.

zu 3.5 Mitteilungen der Arbeitsgruppe City-Bau

Beschluss:

Herr Dr. Smerdka informiert über folgende Themen der City-Bau AG:

- Marienplatz: Die Entwurfsplanung liegt vor; Baubeginn März 2012
 - o Es wird zur Zeit ausgelotet, ob gemeinsam mit der Tenkhoff Gruppe in der Helenestraße eine provisorische Asphaltdecke aufgebracht werden kann
- Karl-Liebknecht-Platz: Im Juli wird von der SDS der Bunker abgerissen
- Güstrower Straße: Der Fördermittelgeber verlangt den Einbau von Busspuren an den Haltestellen; die Bedarfsampel bleibt deshalb bestehen
 - o Herr Krömer schlägt in diesem Zusammenhang vor, die Haltestellen bis in die Werderstraße anzugleichen.
- Geschwister-Scholl-Straße: Die Zuleitung zum Parkhaus erfolgt über die H.-Mann-Str.

- Apotheker Straße: Ein Planungsbüro wurde mit der Prüfung der Pflasterproblematik beauftragt. Das vorhandene Pflaster ist nicht tief genug für die Kieseleinbettungsvariante. Im Verkehrsbauhof wird geprüft ob noch genügend altes und tieferes Pflaster vorhanden ist.
- Alexandrinenstraße: Die Asphaltvariante soll beim Land eingereicht werden. Die Entscheidung wird die obere Behörde wegen der Position des LDA treffen müssen. Je nach Ausgang des Verfahrens wird eine neue Vorlage zur Alexandrinenstraße einzubringen sein.

zu 4 **Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

zu 4.1 **Entwicklungsvereinbarung Krebsförden-West Vorlage: 00813/2011**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt, dem Hauptausschuss der Vereinbarung zur Entwicklung des Quartiers Krebsförden-West bis 2020 zwischen der Wohnungsgesellschaft Schwerin, der Schweriner Wohnungsbaugenossenschaft und der Landeshauptstadt zu zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 4.2 **EFRE-Fördergebiet "Marienplatz/Helenenstraße", Erweiterung des Fördergebietes Vorlage: 00822/2011**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:
Die Stadtvertretung beschließt, das Fördergebiet „Marienplatz/Helenenstraße“ im Westen um Teilbereiche der Lübecker Straße und der Wittenburger Straße sowie im Süden um einen Teilbereich des Totendamms zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 4.3 **Bebauungsplan Nr. 09.91.01 / 6a 'Hafen - Ehemaliges Molkereigelände' - Zweite Änderung - Beschluss über die eingegangenen Anregungen - Beschluss über die Bebauungsplanänderung gemäß § 10 BauGB Vorlage: 00831/2011**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Die Stadtvertretung beschließt über die eingegangenen Stellungnahmen gemäß den vorbereiteten Abwägungsvorschlägen.

Die Stadtvertretung beschließt die zweite Änderung des Bebauungsplanes Nr. 09.91.01 / 6a „Hafen - Ehemaliges Molkereigelände“ bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 81) BauGB als Satzung. Die Begründung zur Bebauungsplanänderung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.4 Kostenspaltung der Erschließungsanlage Justus-von-Liebig-Straße
"Gehwege, Parkflächen, unselbstständige Grünanlagen und
Beleuchtungseinrichtungen"
Vorlage: 00879/2011**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt die Stadtvertretung möge beschließen, dass für die Teileinrichtungen „Gehwege, Parkflächen, unselbstständige Grünanlagen und Beleuchtungseinrichtungen“ der Erschließungsanlage Justus-von-Liebig-Straße Straßenausbaubeiträge im Wege der Kostenspaltung nach § 7 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz M-V in Verbindung mit § 6 der Ausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom 14.02.2002 erhoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

**zu 4.5 Kostenspaltung der Erschließungsanlage Arno-Esch-Straße "Gehwege,
Parkflächen, unselbstständige Grünanlagen und
Beleuchtungseinrichtungen"
Vorlage: 00876/2011**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt, die Stadtvertretung möge beschließen, dass für die Teileinrichtungen „Gehwege, Parkflächen, unselbstständige Grünanlagen und Beleuchtungseinrichtungen“ der Erschließungsanlage Arno-Esch-Straße Straßenausbaubeiträge im Wege der Kostenspaltung nach § 7 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz M-V in Verbindung mit

§ 6 der Ausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom 14.02.2002 erhoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Neubewertung des Verkehrskonzepts von 1993
Vorlage: 00793/2011**

Bemerkungen:

Herr Fischer bringt einen Änderungsantrag der Fraktion SPD-Bündnis 90/Die Grünen ein. Dieser beinhaltet die Änderung des Beschlussvorschlages wie folgt:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, das „Konzept zur Verkehrsberuhigung im übergeordneten Netz“ des im Jahre 1993 durch die Stadtvertretung beschlossenen Konzepts zur Verkehrsberuhigung zu überarbeiten. Die entsprechenden Mittel sind im Jahr 2012 in den Haushalt einzustellen.

Dem Änderungsantrag wird mehrheitlich zugestimmt (4/0/3).

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt der Stadtvertretung folgenden **geänderten Antrag** zu beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, das „Konzept zur Verkehrsberuhigung im übergeordneten Netz“ des im Jahre 1993 durch die Stadtvertretung beschlossenen Konzepts zur Verkehrsberuhigung zu überarbeiten. Die entsprechenden Mittel sind im Jahr 2012 in den Haushalt einzustellen.

Vor dem Hintergrund der Entwicklung der vergangenen 18 Jahre sollen dabei insbesondere folgende Punkte eingearbeitet bzw. aktualisiert werden:

1. Straßenneubauten und Querschnittsveränderungen
2. aktuelle Verkehrsströme
3. Veränderungen bei Einbahnstraßen oder durch neue Wohn- oder Gewerbegebiete
4. aktuelle Verkehrszählungen

5. Anpassung der Linienführungen durch die NVS GmbH
6. Forschungsergebnisse zu Schadstoffbelastungen und sonstigen Emissionen
7. wirtschaftlichen Auswirkungen bei Verkehrsflussveränderungen
8. Kostenentwicklung bei investiven Maßnahmen

Abstimmungsergebnis:

- zum geänderten Antrag -

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

**zu 5.2 Bushalteplatz Goethe-Gymnasium
Vorlage: 00823/2011**

Bemerkungen:

Herr Koschmidder vom Ortsbeirat Weststadt erläutert die Vorlage.

Herr Fischer schlägt vor, den Beschlussvorschlag zu ändern und „bauliche“ zu streichen.

Herr Dr. Smerdka merkt an, dass er die Problematik zunächst mit dem Leiter des Goethe Gymnasiums erörtern möchte.

Bis dahin einigen sich die Mitglieder des Ausschusses darauf, die Vorlage zu verschieben.

Abstimmungsergebnis:

- Wiedervorlage -

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Herr Fischer spricht nochmals die Angelegenheit der Hecke im sogenannten Schwarzen Weg zwischen Gadebuscher und Ahornstraße an. In der 23. Sitzung des Ausschusses wurde bereits Auskunft gegeben, dass diese alle 3 Jahre beschnitten wird. Dieser Intervall erscheint ihm zu lang. Herr Fischer legt dem Protokoll ein Schreiben der kirchlichen Gemeinde Schwerin-Lankow bei. Herr Dr. Friedersdorff sagt eine schriftliche Antwort zu. **(A)**

Herr Krömer erkundigt sich nach der Intention des Antrages der Fraktion SPD-Bündnis90/Die Grünen wonach ein gewisser Baumbestand auf dem Marienplatz erhalten werden soll.

Zudem erinnert er an seine Nachfrage über die Entwicklung des Radverkehrs auf dem Marienplatz. Außerdem erfragt er die Genehmigungsgrundlage des großen Außen-Sitzbereiches des Cafés im Erdgeschoss der Marienplatzgalerie. Alle Fragen werden kurz erörtert.

gez. Dr. Hagen Brauer

Vorsitzende/r

gez. Ulrike Auge

Protokollführer